

PKE
CPE



GESCHÄFTSBERICHT 2022
KURZFASSUNG



PKE Vorsorgestiftung Energie

Kennzahlen

	2022	2021
Anzahl Versicherte und Rentner	26 777	26 261
Angeschlossene Arbeitgeber	210	216
Bilanzsumme (in Mio. CHF)	10 790	12 102
Deckungsgrad gemeinschaftliches Vorsorgewerk	107,7 %	125,2 %
Deckungsgrad Gesamtstiftung	107,6 %	124,6 %
Performance	−9,7 %	10,5 %

Negative Rendite, aber positive Aussichten

Nach dem Ausnahmejahr 2021 folgte nochmals ein solches, aber leider mit umgekehrtem Vorzeichen. Mit einer Rendite von $-9,7\%$ war 2022 das schlechteste Anlagejahr der PKE seit der Finanzkrise 2008. Ein Erfolg ist aber, dass die PKE die Benchmark um 1,9 Prozentpunkte übertroffen hat.

Dank der vorsichtigen und stetigen Politik des Stiftungsrats verfügt die PKE mit einem Deckungsgrad im gemeinschaftlichen Vorsorgewerk von $107,7\%$ aber weiterhin über genügend Reserven und eine stabile finanzielle Lage.

Dies erlaubt dem Stiftungsrat, mit 2% auch 2023 eine Verzinsung der Altersguthaben zu gewähren, welche über dem BVG-Mindestzins von 1% liegt.

Die Zukunft bleibt herausfordernd und spannend. Dank der gestiegenen Zinsen an den Kapitalmärkten hat sich die Situation für die Pensionskassen entspannt und die Ertragsaussichten sind besser geworden. Damit ist auch die Reform des BVG, in welcher die Politik kein gutes Bild abgibt, nicht mehr zentral. Die zweite Säule ist und bleibt ein starker Pfeiler der Altersvorsorge.

Wir danken allen angeschlossenen Unternehmen und Versicherten für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.

PKE Vorsorgestiftung Energie

Martin Schwab
Präsident des Stiftungsrats

Ronald Schnurrenberger
Vorsitzender der Geschäftsleitung



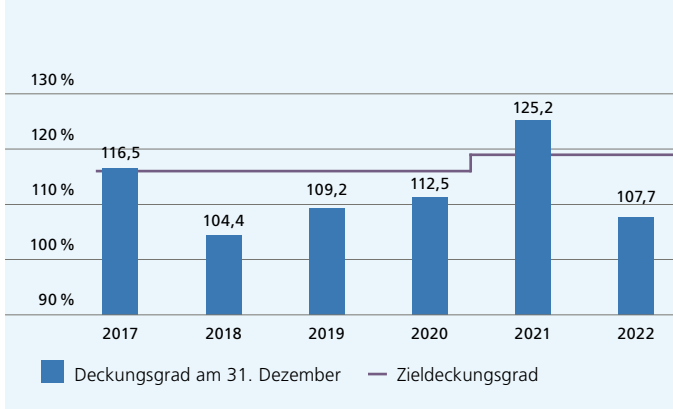
Martin Schwab
Präsident des Stiftungsrats



Ronald Schnurrenberger
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Vorsorge

Deckungsgrad gemeinschaftliches Vorsorgewerk



Die PKE bietet verschiedene Vorsorgepläne an, die auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der angeschlossenen Unternehmen ausgerichtet sind. Alle Vorsorgepläne basieren für die Altersleistungen auf dem Beitragsprimat und für die Risikoleistungen auf dem Leistungsprimat.

Die Beiträge und Leistungen in allen Vorsorgeplänen gehen deutlich über das BVG-Minimum hinaus. Die Finanzierung der Leistungen erfolgt über Beiträge des Arbeitgebers und der Aktivversicherten sowie über die Kapitalerträge. Als autonome Pensionskasse trägt die PKE alle versicherungstechnischen Risiken selbst.

Neben dem gemeinschaftlichen Vorsorgewerk umfasst die PKE wie im Vorjahr zwei Vorsorgewerke mit einem oder mehreren Arbeitgebern. Das gemeinschaftliche Vorsorgewerk stellt rund 95 % der Verpflichtungen der PKE dar und hat am 31. Dezember 2022 einen Deckungsgrad von 107,7 % (Vorjahr 125,2 %). Die anderen Vorsorgewerke weisen Deckungsgrade zwischen 105 % und 115 % auf.

Der Experte für die berufliche Vorsorge bestätigt im versicherungstechnischen Bericht per 31. Dezember 2022, dass die PKE ausreichend Sicherheit bietet, um ihre Verpflichtungen erfüllen zu können.

Der Umwandlungssatz wird seit 1. Oktober 2019 über fünf Jahre schrittweise auf 5,0 % im Alter 65 gesenkt.

2 % Zins für 2023

2022 hat die PKE dank den vorhandenen freien Mitteln die Guthaben im gemeinschaftlichen Vorsorgewerk einmalig mit hohen 7 % verzinst. Aufgrund der negativen Rendite im Jahr 2022 sind keine freien Mittel mehr vorhanden. Die finanzielle Situation, das heisst der Deckungsgrad der PKE, lässt eine weitere ausserordentlich hohe Verzinsung leider nicht mehr zu.

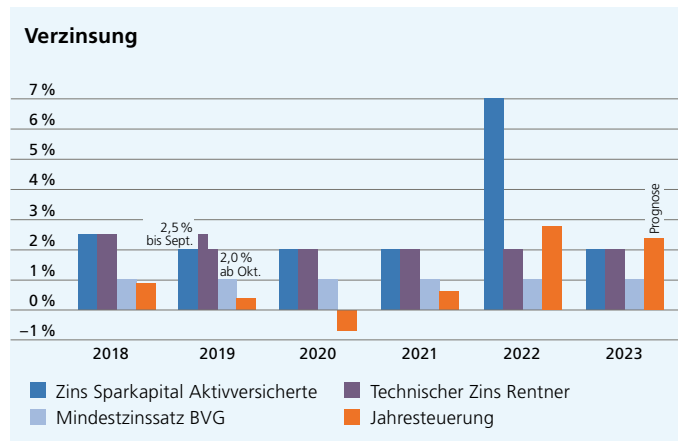
Der Stiftungsrat hat am 30. November 2022 daher beschlossen, die Altersguthaben der Versicherten im Jahr 2023 wie in den vergangenen Jahren wieder mit 2,0 % zu verzinsen. Das ist höher als der vom Bund vorgeschriebene BVG-Mindestzins von 1,0 %.

Die Verzinsung der Guthaben der Versicherten, die in einem Einzelvorsorgewerk versichert sind, legen die Vorsorgekommissionen der jeweiligen Unternehmen fest.

Anpassung der Renten

Basierend auf den gesetzlichen Vorschriften hat der Stiftungsrat beschlossen, die fixen Renten für 2023 nicht zu erhöhen. Die finanzielle Lage der PKE lässt eine Teuerungsanpassung leider nicht zu.

Die Rentenbezügerinnen und -bezüger mit zweiteiliger Rente haben vom 1. April 2022 bis 31. März 2023 im gemeinschaftlichen Vorsorgewerk eine um 10 % höhere Rente erhalten, da der Deckungsgrad per 31. Dezember 2021 auf über 125 % gestiegen war. Diese temporäre Erhöhung entfällt ab 1. April 2023, da der Deckungsgrad Ende 2022 unter der dafür notwendigen Höhe liegt.



Anzahl Destinatäre

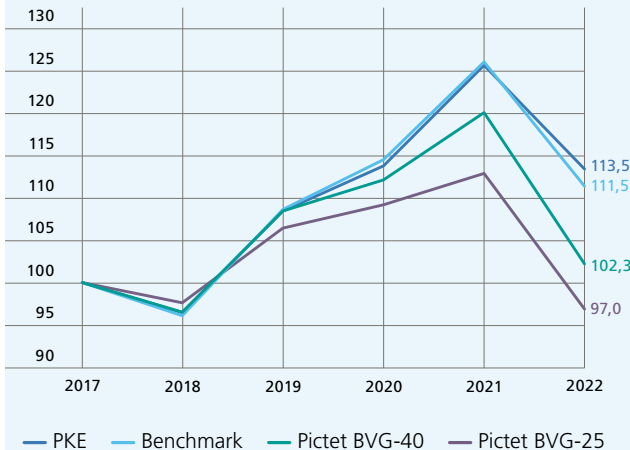
Am 31. Dezember 2022 waren bei der PKE 17 802 Aktive (Vorjahr 17 333) und 8 975 Rentner (Vorjahr 8 928) versichert. Der Anteil an Rentnern liegt damit bei 33,5 % (Vorjahr 34,0 %).

Vermögensanlagen

Kumulierte Performance

Entwicklung 2018–2022

Indexiert (31. Dezember 2017 = 100)



2022 war ein «annus horribilis»

Nach der russischen Invasion in der Ukraine erlebte die Welt – insbesondere Europa – im vergangenen Jahr die schwerste Energiekrise seit den 1970er-Jahren. Zudem erreichte die Inflation zweistellige Werte, was die Zentralbanken weltweit veranlasste, ihre Geldpolitik so stark wie seit 40 Jahren nicht mehr zu straffen.

Als Resultat verzeichneten die Finanzmärkte starke Kursrückschläge. Steigende Zinsen und gleichzeitig fallende Aktien sorgten dafür, dass fast alle Anlageklassen signifikante Verluste hinnehmen mussten.

Aktien und Obligationen negativ – Immobilien und Infrastruktur positiv

Den grössten negativen Renditebeitrag erzielte die Anlageklasse «Aktien Welt» mit $-4,7\%$, gefolgt von «Aktien Emerging Markets» mit einem Beitrag von $-1,6\%$. Ebenso führten die steigenden Zinsen bei «Obligationen CHF» und «Obligationen Welt» zu negativen Renditebeiträgen. Erfreulich entwickelten sich dagegen die direkten Immobilienanlagen. Zusammen mit der Anlageklasse «Infrastruktur» erzielten sie positive Renditen und waren so Stabilisatoren im Portfolio.

Performance klar über der Benchmark

Mit einer Anlagerendite von $-9,7\%$ konnte die PKE die Benchmark von $-11,6\%$ klar übertreffen. Erfreulich dabei ist, dass die Mehrheit der Anlageklassen eine Überrendite erzielte. Speziell hervorzuheben ist die Überrendite der «Aktien Welt». Insgesamt hat das Anlagejahr 2022 gezeigt, dass unsere Strategie und die Umsetzung der PKE auch stürmischen Zeiten standhält.

Finanzielle Situation der PKE

Aufgrund der negativen Rendite und der hohen Verzinsung der Altersguthaben von 7,0 % ist der Deckungsgrad des gemeinschaftlichen Vorsorgewerks von 125,2 % Ende 2021 auf 107,7 % Ende 2022 gesunken. Dank der bisherigen vorsichtigen und stetigen Politik des Stiftungsrats verfügt die PKE aber weiterhin über genügend Reserven und eine stabile finanzielle Lage.

Aussichten

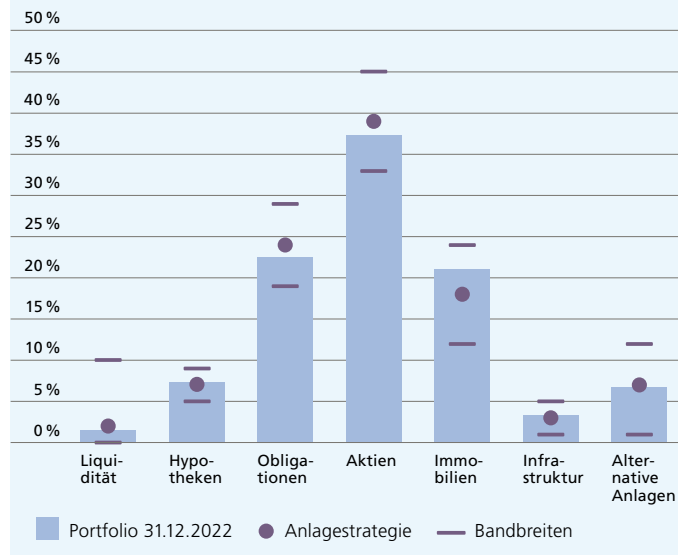
Im neuen Anlagejahr bleiben die Risiken hoch. Der Krieg in der Ukraine dauert an und ein Ende ist nicht in Sicht. Obwohl die Inflation ihren Zenit überschritten hat, ist die Normalität noch weit entfernt. Die Zentralbanken könnten im ersten Halbjahr ihre Geldpolitik mit dem Risiko einer allfälligen Rezession weiter straffen. Ob wir eine sanfte Landung oder doch eine tiefere Rezession erfahren werden, ist heute nicht zu beurteilen. Ein besonderes Augenmerk gilt den Unsicherheiten auf den Kapitalmärkten und im Bankensystem. Die aktuellen Ereignisse im Bankensektor hatten bisher keine negativen Auswirkungen auf das Anlagevermögen der PKE.

Auch wenn die Risiken aktuell hoch erscheinen und die weitere konjunkturelle Entwicklung schwer abzuschätzen ist, ergeben sich an den Finanzmärkten nach den Korrekturen des vergangenen Jahres verschiedene Anlageopportunitäten. Insgesamt bleibt jedoch abzuwarten, wie die Zentralbanken mit der Straffung der Geldpolitik weiterfahren.

Nachhaltigkeit

Die PKE investiert das Kapital renditeorientiert, verantwortungsvoll und langfristig. Für die PKE bedeutet «nachhaltig investieren», dass, wo

Asset Allocation



immer möglich, neben den üblichen finanziellen Messgrößen auch ökologische und soziale Kriterien sowie Fragen der Unternehmensführung in die Entscheide einfließen sollen.

Anlagestrategie und Portfolio

Die Vermögen aller Vorsorgewerke der PKE sind als Ganzes mit einer einheitlichen Anlagestrategie angelegt. Für die Festlegung und die Einhaltung der Anlagestrategie ist der Stiftungsrat verantwortlich, für die Umsetzung die Anlagekommission.

STATUTEN
der
**Pensionskasse Schweizer Elektrizitäts-
werke (P. K. E.).**
(Vom 2. Juni 1922.)

I. Name, Zweck und Sitz der Kasse.
§ 1.

Die Pensionskasse Schweizerischer Elektrizitätswerke, im folgenden „Kasse“ genannt, ist eine Genossenschaft im Sinne des schweizerischen Obligationenrechtes.

Die Kasse bezweckt die Versicherung ihrer Mitglieder gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod gemäß den nachfolgenden Bestimmungen. Sie erstrebt keinen Gewinn.

§ 2.

Der Sitz der Kasse ist in Zürich, am Sitze des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke.

§ 3.

Die Verantwortlichkeiten der Kasse haften nur diese Haftbarkeit.
Sinnliche Haftung der Mit-
glieder (§ 4) ist



ALLES BEGANN IM HOTEL SCHWEIZERHOF IN OLTEN

Seit 100 Jahren setzt sich die PKE für die optimale Vorsorge für die angeschlossenen Unternehmen, deren Mitarbeitende und die Rentnerinnen und Rentner ein.

Am 27. Juni 1922 wurde die PKE im Hotel Schweizerhof in Olten gegründet. Nach einem rückblickend bescheidenen Start mit einem Kapital von nur 11 000 Franken zählt die Kasse heute fast 27 000 Versicherte und ist eine der grossen Vorsorgeeinrichtungen der Schweiz.

Die PKE bietet heute wie damals eine nachhaltig finanzierte und sichere Altersvorsorge für ihre Versicherten.

Bilanz

am 31. Dezember, in Mio. CHF

Aktiven	2022	2021
Liquidität	218,6	181,3
Obligationen	2 414,6	2 769,1
Hypotheken	812,5	766,9
Aktien	3 975,1	4 826,4
Immobilien	2 259,3	2 250,7
Infrastruktur	356,1	267,8
Alternative Anlagen	713,0	961,0
Vermögensanlagen	10 749,2	12 023,2
Aktive Rechnungsabgrenzung und Forderungen	40,6	79,0
Total Aktiven	10 789,8	12 102,2
Passiven	2022	2021
Verbindlichkeiten, Arbeitgeberbeitragsreserve	106,4	97,5
Vorsorgekapital Aktivversicherte	4 863,3	4 503,5
Vorsorgekapital Rentner	4 279,8	4 286,5
Technische Rückstellungen	785,3	841,2
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	9 928,4	9 631,2
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke	755,0	1 798,4
Total Freie Mittel Vorsorgewerke	–	575,1
Total Passiven	10 789,8	12 102,2

Betriebsrechnung

vom 1. Januar bis 31. Dezember, in Mio. CHF

	2022	2021
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	372,9	351,3
Eintrittsleistungen	207,0	190,7
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	579,9	542,0
Reglementarische Leistungen	–445,6	–412,8
Austrittsleistungen	–288,2	–195,6
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	–733,8	–608,4
Auflösung (+)/Bildung (–) von Vorsorgekapital, technischen Rückstellungen und Beitragsreserven; Verzinsung; Sicherheitsfonds	–291,0	116,4
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil	–444,9	50,0
Erfolg der Vermögensanlage	–1 084,4	1 218,4
Vermögensverwaltungskosten	–81,3	–75,5
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	–1 165,7	1 142,9
Verwaltungsaufwand	–7,8	–6,8
Ertrags- / Aufwandüberschuss (–) vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	–1 618,4	1 186,1
Auflösung (+)/Bildung (–) Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke	1 043,3	–612,1
Ertrags- / Aufwandüberschuss (–) Vorsorgewerke	–575,1	574,0
Auflösung (+)/Bildung (–) Freie Mittel Vorsorgewerke	575,1	–574,0
Ertrags- / Aufwandüberschuss	–	–

Grundlagen und Organisation

Die PKE ist eine Stiftung im Sinne des ZGB und des BVG. Sie versichert obligatorische und überobligatorische Leistungen der beruflichen Vorsorge. Die Stiftung ist eine autonome und umhüllende Vorsorgeeinrichtung; die Beiträge und die Leistungen gehen über die gesetzlichen Mindestbestimmungen hinaus.

Die PKE ist als Sammelstiftung organisiert. Sie ist im Register für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich eingetragen und dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

Stiftungsrat

Die zwölf Mitglieder des Stiftungsrats sind bis 2025 gewählt. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst. Mitglieder sind (Stand 31. Dezember 2022):

Arbeitgebervertreter

Martin Schwab, Präsident	CKW AG, Luzern
Luca Baroni	Alpiq AG, Olten
Alain Brodard	Groupe E Connect SA, Granges-Paccot
Gian Domenico Giacchetto	Ofima e Ofible, Locarno
Joris Gröflin	Axpo Services AG, Baden
Yannick Hanselmann	Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, Zürich

Arbeitnehmervertreter

Christophe Grandjean, Vizepräsident	Groupe E SA, Granges-Paccot
Marco Balerna	Azienda Elettrica Ticinese, Monte Carasso
Monika Lettenbauer	Axpo Services AG, Baden
Peter Oser	Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, Zürich
Adrian Schwammberger	AEW Energie AG, Aarau
Mike Weidner	Axpo Solutions AG, Baden

Kommissionen

Die PKE hat Ausschüsse gebildet, welche paritätisch aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretern des Stiftungsrats zusammengesetzt sind. Dies sind:

- Anlagekommission
- Personalausschuss

In der Anlagekommission ist zusätzlich ein externes Mitglied vertreten.

Geschäftsleitung

(Stand: 31. Dezember 2022)

Ronald Schnurrenberger, Vorsitzender und Leiter Versicherungen

Marcel Jörger, Leiter Kapitalanlagen

Stephan Voehringer, Leiter Services

Revisionsstelle, Experte, Aufsichtsbehörde

Revisionsstelle

KPMG AG, Zürich

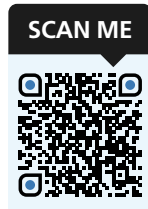
Experte für berufliche Vorsorge

Libera AG, Zürich

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich

Weitere Informationen



Den ausführlichen Geschäftsbericht 2022 finden Sie auf der Website www.pke.ch
→ Über uns → PKE auf einen Blick → Geschäftsberichte.

Wir arbeiten nachhaltig und verantwortungsbewusst. Den Nachhaltigkeitsbericht finden Sie zusammen mit dem Geschäftsbericht auf unserer Website.

Besuchen Sie unsere Website, die aktuelle und moderne Informationsplattform für Arbeitnehmende, Rentenbeziehende und Arbeitgeber. Klicken Sie auch unsere verständlichen und kurzweiligen Erklärvideos an und informieren Sie sich über aktuelle Vorsorgethemen.

Berechnen Sie Ihre Leistungen und Beiträge jederzeit unter www.pke.ch/online.



Festschrift «100 Jahre PKE»

Wir haben zum Jubiläum eine Festschrift mit der Geschichte der PKE veröffentlicht. Sie kann als PDF heruntergeladen werden: www.pke.ch → Über uns → Kontakt & Information → 100 Jahre PKE.

Möchten Sie ein gedrucktes Exemplar der Festschrift erhalten? Bestellen Sie es in Deutsch, Französisch oder Italienisch: +41 (0)44 287 92 92, info@pke.ch

Impressum

Herausgeber:

PKE Vorsorgestiftung Energie

Freigutstrasse 16

8027 Zürich

www.pke.ch

Telefon 044 287 92 92

info@pke.ch

Konzeption, Gestaltung und Realisation:

Farner Consulting AG, Zürich

Fotos:

Titelbild: Arbeiter an der Staumauer Schräb des Kraftwerks Wägital am 6. Mai 1922. Bei der Felsenge auf der Grenze zwischen Vorder- und Innerthal wurde eine Betonmauer erstellt, deren Kubatur ca. 230 000 m³ erreichte. Der Aushub der Fundamentgrube dauerte etwas mehr als ein Jahr. Axpo Holding AG.

Seite 8/9: Ansichtskarte um 1912. Privatsammlung, Olten.

Druck:

Baumer AG, Islikon



PKE Vorsorgestiftung Energie

Freigutstrasse 16

8027 Zürich

www.pke.ch

Telefon 044 287 92 92

info@pke.ch